

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bielefeld, Stadt

November 2025



**Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Bielefeld, Stadt

Berichtsmonat: November 2025

Erstellungsdatum: 25.11.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 07.01.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West

Josef-Gockeln-Str. 7

40474 Düsseldorf

E-Mail:

Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline:

Tel.: 0211 / 4306-331

Fax:

Fax: 0211 / 4306-470

Internet:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf

die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bielefeld, Stadt

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.104	26.116	26.002	-12	-0,0	254	1,0	0,5	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.742	16.880	17.103	-138	-0,8	271	1,6	1,7	3,0
54,4% Männer	9.111	9.143	9.314	-32	-0,3	150	1,7	2,0	3,8
45,6% Frauen	7.631	7.737	7.789	-106	-1,4	121	1,6	1,4	2,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.428	1.444	1.527	-16	-1,1	1	0,1	0,8	1,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	306	315	305	-9	-2,9	-17	-5,3	-2,2	-10,3
34,0% 50 Jahre und älter	5.690	5.683	5.722	7	0,1	330	6,2	5,8	7,3
23,7% dar. 55 Jahre und älter	3.968	3.948	3.963	20	0,5	315	8,6	7,8	9,2
45,8% Langzeitarbeitslose	7.674	7.736	7.770	-62	-0,8	465	6,5	6,9	8,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	947	945	960	2	0,2	50	5,6	3,5	7,1
40,4% Ausländer	6.768	6.807	6.920	-39	-0,6	-115	-1,7	-1,6	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.450	2.829	2.342	-379	-13,4	5	0,2	3,9	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	918	957	907	-39	-4,1	-24	-2,5	-4,7	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	664	926	652	-262	-28,3	-6	-0,9	23,5	11,1
seit Jahresbeginn	27.444	24.994	22.165	x	x	-832	-2,9	-3,2	-4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.597	3.074	2.791	-477	-15,5	21	0,8	12,7	6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	845	984	976	-139	-14,1	-10	-1,2	6,1	7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	709	941	863	-232	-24,7	147	26,2	28,4	13,7
seit Jahresbeginn	27.286	24.689	21.615	x	x	137	0,5	0,5	-1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	9,0	9,1	x	x	x	8,8	8,9	8,9
dar. Männer	9,2	9,2	9,4	x	x	x	9,1	9,1	9,1
Frauen	8,6	8,7	8,7	x	x	x	8,5	8,6	8,6
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,4	6,8	x	x	x	6,4	6,4	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,9	5,7	x	x	x	6,3	6,2	6,6
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,4	x	x	x	8,9	9,0	8,9
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,7	9,7	x	x	x	9,3	9,3	9,2
Ausländer	20,3	20,4	20,7	x	x	x	21,6	21,7	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,6	9,7	x	x	x	9,5	9,5	9,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.651	17.773	17.958	-122	-0,7	85	0,5	-0,2	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.416	20.507	20.621	-91	-0,4	37	0,2	-0,2	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.501	20.605	20.718	-104	-0,5	41	0,2	-0,1	-0,2
Unterbeschäftigtequote	10,7	10,7	10,8	x	x	x	10,7	10,8	10,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.403	4.513	4.623	-110	-2,4	196	4,7	6,7	7,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.624	23.696	23.924	-73	-0,3	-473	-2,0	-2,4	-1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.483	8.504	8.626	-21	-0,2	-603	-6,6	-7,2	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	17.256	17.258	17.387	-2	0,0	-104	-0,6	-0,9	-0,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	432	373	364	59	15,8	-	-	-41,1	-42,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.887	4.455	4.082	x	x	-864	-15,0	-16,2	-12,9
Bestand	2.817	2.759	3.008	58	2,1	-1.115	-28,4	-32,0	-26,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.408	8.309	8.148	99	1,2	490	6,2	6,0	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.086	5.129	5.257	-43	-0,8	208	4,3	4,2	5,6
58,9% Männer	2.995	2.992	3.076	3	0,1	124	4,3	4,3	6,2
41,1% Frauen	2.091	2.137	2.181	-46	-2,2	84	4,2	4,1	4,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	550	553	601	-3	-0,5	4	0,7	-0,2	1,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	85	74	2	2,4	5	6,1	6,3	-14,0
32,9% 50 Jahre und älter	1.673	1.654	1.707	19	1,1	144	9,4	8,4	12,5
25,1% dar. 55 Jahre und älter	1.278	1.249	1.284	29	2,3	154	13,7	12,1	16,2
10,8% Langzeitarbeitslose	547	568	568	-21	-3,7	90	19,7	23,5	26,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	242	243	257	-1	-0,4	4	1,7	-2,4	7,1
30,3% Ausländer	1.541	1.511	1.532	30	2,0	3	0,2	-1,0	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.247	1.447	1.256	-200	-13,8	7	0,6	5,9	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	701	739	708	-38	-5,1	-37	-5,0	-8,4	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	429	313	-160	-37,3	22	8,9	69,6	51,9
seit Jahresbeginn	14.304	13.057	11.610	x	x	-297	-2,0	-2,3	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.228	1.475	1.353	-247	-16,7	44	3,7	16,0	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	552	642	658	-90	-14,0	-2	-0,4	9,0	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	409	325	-151	-36,9	49	23,4	48,2	19,0
seit Jahresbeginn	13.082	11.854	10.379	x	x	194	1,5	1,3	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
dar. Männer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Ausländer	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.136	5.178	5.312	-42	-0,8	210	4,3	4,5	5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.799	5.814	5.888	-15	-0,3	256	4,6	4,8	5,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.881	5.907	5.980	-26	-0,4	259	4,6	5,0	5,1
Unterbeschäftigte	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.403	4.513	4.623	-110	-2,4	196	4,7	6,7	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.696	17.807	17.854	-111	-0,6	-236	-1,3	-1,9	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.656	11.751	11.846	-95	-0,8	63	0,5	0,7	1,9
52,5% Männer	6.116	6.151	6.238	-35	-0,6	26	0,4	0,9	2,7
47,5% Frauen	5.540	5.600	5.608	-60	-1,1	37	0,7	0,4	1,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	878	891	926	-13	-1,5	-3	-0,3	1,4	1,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	219	230	231	-11	-4,8	-22	-9,1	-5,0	-9,1
34,5% 50 Jahre und älter	4.017	4.029	4.015	-12	-0,3	186	4,9	4,7	5,2
23,1% dar. 55 Jahre und älter	2.690	2.699	2.679	-9	-0,3	161	6,4	5,9	6,2
61,1% Langzeitarbeitslose	7.127	7.168	7.202	-41	-0,6	375	5,6	5,8	7,2
6,0% Schwerbehinderte Menschen	705	702	703	3	0,4	46	7,0	5,7	7,2
44,8% Ausländer	5.227	5.296	5.388	-69	-1,3	-118	-2,2	-1,7	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.203	1.382	1.086	-179	-13,0	-2	-0,2	2,0	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	217	218	199	-1	-0,5	13	6,4	10,7	17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	395	497	339	-102	-20,5	-28	-6,6	-	-11,0
seit Jahresbeginn	13.140	11.937	10.555	x	x	-535	-3,9	-4,3	-5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.369	1.599	1.438	-230	-14,4	-23	-1,7	9,8	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	293	342	318	-49	-14,3	-8	-2,7	1,2	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	451	532	538	-81	-15,2	98	27,8	16,4	10,7
seit Jahresbeginn	14.204	12.835	11.236	x	x	-57	-0,4	-0,3	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,2
dar. Männer	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Frauen	6,2	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,9
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,4	6,4	6,4
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,4	6,5	6,4
Ausländer	15,6	15,9	16,1	x	x	x	16,8	16,9	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.515	12.595	12.646	-80	-0,6	-125	-1,0	-2,1	-1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.617	14.693	14.733	-76	-0,5	-219	-1,5	-2,1	-2,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.620	14.698	14.738	-78	-0,5	-218	-1,5	-2,1	-2,2
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,6	7,7	x	x	x	7,7	7,8	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.624	23.696	23.924	-73	-0,3	-473	-2,0	-2,4	-1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.483	8.504	8.626	-21	-0,2	-603	-6,6	-7,2	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	17.256	17.258	17.387	-2	0,0	-104	-0,6	-0,9	-0,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigte daten.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Bielefeld, Stadt

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.742	16.880	-138	-0,8	271	1,6	1,7	3,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	909	893	16	1,8	-186	-17,0	-26,9	-31,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	728	706	22	3,1	-86	-10,6	-24,2	-30,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	181	187	-6	-3,2	-100	-35,6	-35,3	-35,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.651	17.773	-122	-0,7	85	0,5	-0,2	0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.765	2.734	31	1,1	-48	-1,7	-0,1	-5,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.038	998	40	4,0	89	9,4	8,0	5,3
Arbeitsgelegenheiten	208	209	-1	-0,5	6	3,0	2,0	2,5
Fremdförderung	1.039	1.033	6	0,6	-128	-11,0	-11,6	-14,2
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-	-	-7,7	-14,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	176	180	-4	-2,2	-25	-12,4	-11,3	-10,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	292	302	-10	-3,3	10	3,5	35,4	-5,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.416	20.507	-91	-0,4	37	0,2	-0,2	-0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	85	98	-13	-13,3	4	4,9	21,0	15,5
Gründungszuschuss	82	94	-12	-12,8	3	3,8	19,0	13,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	4	-1	-25,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.501	20.605	-104	-0,5	41	0,2	-0,1	-0,2
Unterbeschäftigte	10,7	10,7	x	x	x	10,7	10,8	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,7	81,9	x	x	x	80,5	80,4	80,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	5.086	5.129	-43	-0,8	208	4,3	4,2	5,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	50	49	1	2,0	2	4,2	44,1	44,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	50	49	1	2,0	2	4,2	44,1	44,7	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.136	5.178	-42	-0,8	210	4,3	4,5	5,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	663	636	27	4,2	46	7,5	7,6	-3,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	503	487	16	3,3	63	14,3	13,3	13,6	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	50	40	10	25,0	-39	-43,8	-57,9	-56,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	110	109	1	0,9	22	25,0	65,2	-21,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.799	5.814	-15	-0,3	256	4,6	4,8	5,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	93	-11	-11,8	3	3,8	17,7	12,2	
Gründungszuschuss	82	93	-11	-11,8	3	3,8	17,7	12,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.881	5.907	-26	-0,4	259	4,6	5,0	5,1	
Unterbeschäftigtequote	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	86,8	x	x	x	86,8	87,5	87,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	11.656	11.751	-95	-0,8	63	0,5	0,7	1,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	859	844	15	1,8	-188	-18,0	-28,9	-33,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	678	657	21	3,2	-88	-11,5	-26,8	-33,6	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	181	187	-6	-3,2	-100	-35,6	-35,3	-35,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.515	12.595	-80	-0,6	-125	-1,0	-2,1	-1,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.102	2.098	4	0,2	-94	-4,3	-2,2	-6,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	535	511	24	4,7	26	5,1	3,4	-1,6	
Arbeitsgelegenheiten	208	209	-1	-0,5	6	3,0	2,0	2,5	
Fremdförderung	989	993	-4	-0,4	-89	-8,3	-7,5	-10,7	
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-	-	-7,7	-14,3	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	176	180	-4	-2,2	-25	-12,4	-11,3	-10,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	182	193	-11	-5,7	-12	-6,2	22,9	2,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.617	14.693	-76	-0,5	-219	-1,5	-2,1	-2,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	5	-2	-40,0	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	*	*	*	-	x	*	*	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	4	-1	-25,0	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.620	14.698	-78	-0,5	-218	-1,5	-2,1	-2,2	
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,6	x	x	x	7,7	7,8	7,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,7	79,9	x	x	x	78,1	77,8	77,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

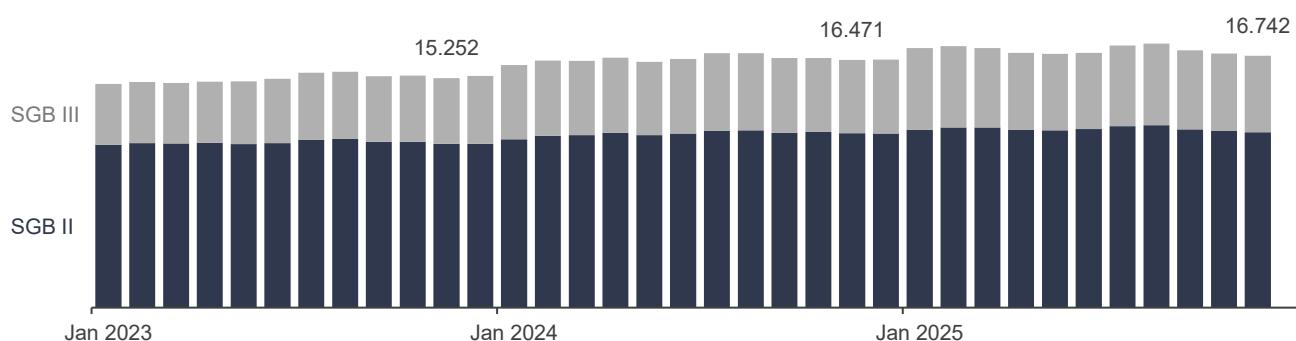
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bielefeld, Stadt

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 138 auf 16.742 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 271 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 8,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.086, das sind 43 weniger als im Vormonat und 208 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.656 Arbeitslose, das ist ein Minus von 95 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 63 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	16.742	-138	-0,8	271	1,6	8,9	9,0	8,8
Männer	9.111	-32	-0,3	150	1,7	9,2	9,2	9,1
Frauen	7.631	-106	-1,4	121	1,6	8,6	8,7	8,5
15 bis unter 25 Jahre	1.428	-16	-1,1	1	0,1	6,4	6,4	6,4
15 bis unter 20 Jahre	306	-9	-2,9	-17	-5,3	5,7	5,9	6,3
50 Jahre und älter	5.690	7	0,1	330	6,2	9,4	9,3	8,9
55 Jahre und älter	3.968	20	0,5	315	8,6	9,7	9,7	9,3
Deutsche	9.974	-99	-1,0	386	4,0	6,4	6,5	6,2
Ausländer	6.768	-39	-0,6	-115	-1,7	20,3	20,4	21,6
Rechtskreis SGB III	5.086	-43	-0,8	208	4,3	2,7	2,7	2,6
Männer	2.995	3	0,1	124	4,3	3,0	3,0	2,9
Frauen	2.091	-46	-2,2	84	4,2	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	550	-3	-0,5	4	0,7	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	87	2	2,4	5	6,1	1,6	1,6	1,6
50 Jahre und älter	1.673	19	1,1	144	9,4	2,7	2,7	2,5
55 Jahre und älter	1.278	29	2,3	154	13,7	3,2	3,1	2,8
Deutsche	3.545	-73	-2,0	205	6,1	2,3	2,3	2,2
Ausländer	1.541	30	2,0	3	0,2	4,6	4,5	4,8
Rechtskreis SGB II	11.656	-95	-0,8	63	0,5	6,2	6,2	6,2
Männer	6.116	-35	-0,6	26	0,4	6,2	6,2	6,2
Frauen	5.540	-60	-1,1	37	0,7	6,2	6,3	6,2
15 bis unter 25 Jahre	878	-13	-1,5	-3	-0,3	3,9	4,0	3,9
15 bis unter 20 Jahre	219	-11	-4,8	-22	-9,1	4,1	4,3	4,7
50 Jahre und älter	4.017	-12	-0,3	186	4,9	6,6	6,6	6,4
55 Jahre und älter	2.690	-9	-0,3	161	6,4	6,6	6,6	6,4
Deutsche	6.429	-26	-0,4	181	2,9	4,1	4,2	4,0
Ausländer	5.227	-69	-1,3	-118	-2,2	15,6	15,9	16,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

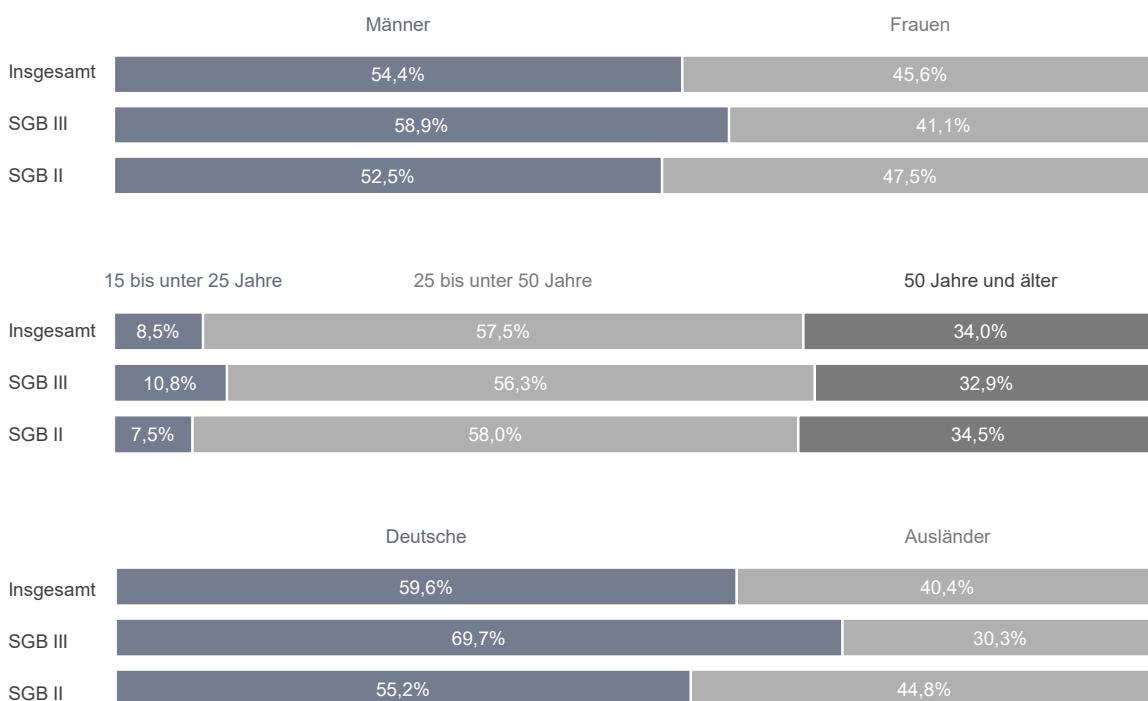
November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -2% bei Ausländern bis +6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

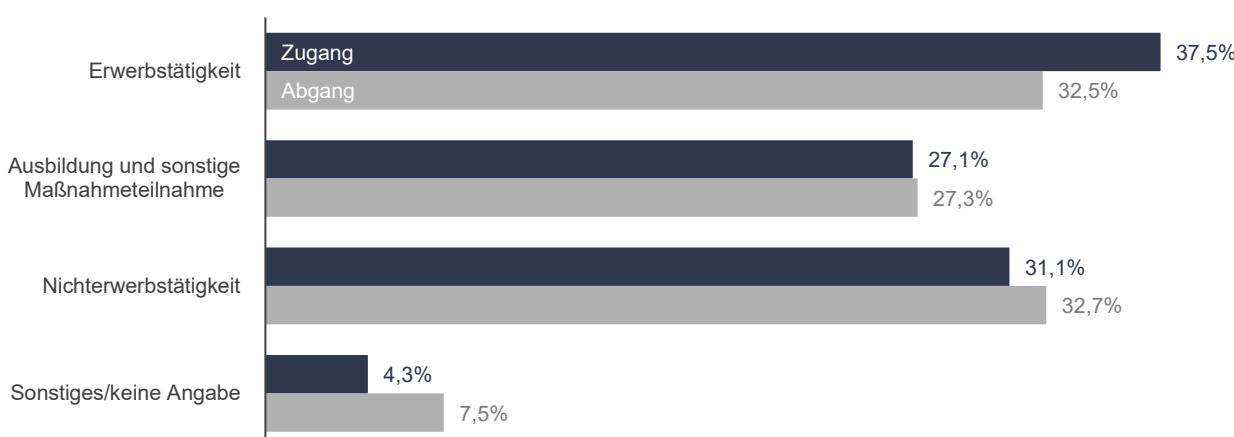
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 2.450 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+5). Gleichzeitig beendeten 2.597 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 27.444 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 832 Meldungen. Dem gegenüber stehen 27.286 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 137 Abmeldungen. Im November meldeten sich 918 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 845 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 10 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



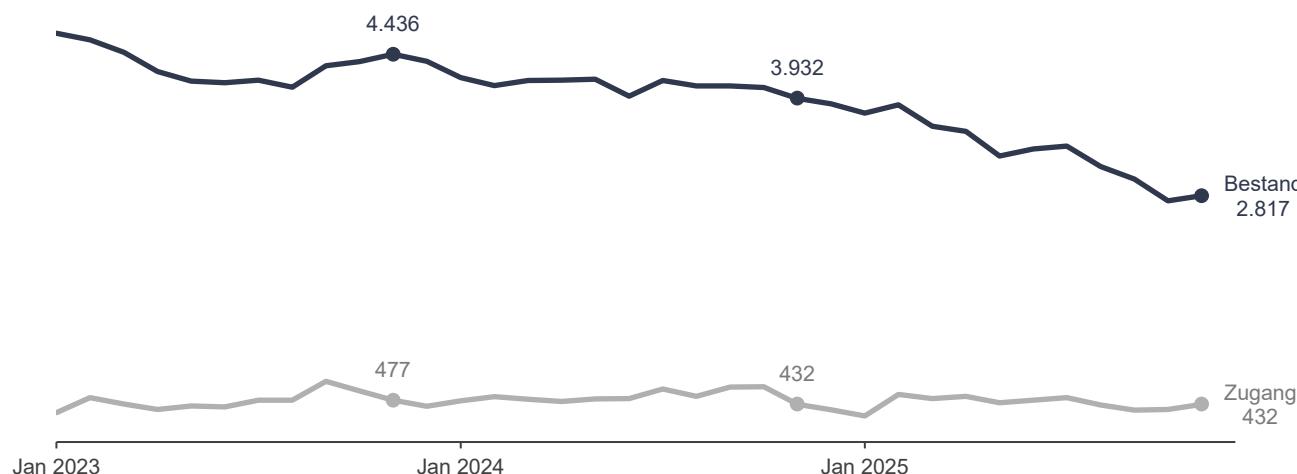
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.450	-379	-13,4	5	0,2	27.444	-832	-2,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	918	-39	-4,1	-24	-2,5	10.510	-367	-3,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	868	-23	-2,6	-13	-1,5	9.928	-216	-2,1	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	-2	-9,5	-	-	207	-76	-26,9	
Selbstständigkeit	23	-9	-28,1	-11	-32,4	294	-57	-16,2	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	664	-262	-28,3	-6	-0,9	7.879	-324	-3,9	
Nichterwerbstätigkeit	763	-32	-4,0	64	9,2	7.663	-104	-1,3	
dar. Arbeitsunfähigkeit	434	-17	-3,8	48	12,4	4.376	-65	-1,5	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	278	-30	-9,7	10	3,7	2.796	-66	-2,3	
Sonstiges/keine Angabe	105	-46	-30,5	-29	-21,6	1.392	-37	-2,6	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.597	-477	-15,5	21	0,8	27.286	137	0,5	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	845	-139	-14,1	-10	-1,2	9.045	82	0,9	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	771	-139	-15,3	-21	-2,7	8.375	93	1,1	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	6	33,3	5	26,3	220	25	12,8	
Selbstständigkeit	42	-1	-2,3	4	10,5	401	-41	-9,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	709	-232	-24,7	147	26,2	6.928	189	2,8	
Nichterwerbstätigkeit	849	-71	-7,7	-80	-8,6	9.089	-123	-1,3	
dar. Arbeitsunfähigkeit	478	-57	-10,7	-20	-4,0	4.943	124	2,6	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	289	10	3,6	-50	-14,7	3.210	-256	-7,4	
Sonstiges/keine Angabe	194	-35	-15,3	-36	-15,7	2.224	-11	-0,5	

Gemeldete Arbeitsstellen[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

November 2025

Im November waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.817 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 58 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.115 Stellen weniger (-28 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 432 Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.887 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 864 oder 15%. Zudem wurden im November 387 Arbeitsstellen abgemeldet, 160 oder 29 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 5.920 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 65 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	432	59	15,8	-	-	4.887	-864	-15,0	
dar. sofort zu besetzen	289	13	4,7	8	2,8	3.674	-545	-12,9	
sozialversicherungspflichtig	427	61	16,7	4	0,9	4.819	-867	-15,2	
dar. sofort zu besetzen	284	15	5,6	6	2,2	3.620	-567	-13,5	
Bestand	2.817	58	2,1	-1.115	-28,4	3.321	-760	-18,6	
dar. sofort zu besetzen	2.716	23	0,9	-1.117	-29,1	3.239	-738	-18,6	
sozialversicherungspflichtig	2.797	57	2,1	-1.115	-28,5	3.298	-767	-18,9	
dar. sofort zu besetzen	2.696	22	0,8	-1.118	-29,3	3.217	-745	-18,8	
Abgang	387	-234	-37,7	-160	-29,3	5.920	-65	-1,1	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	383	-226	-37,1	-158	-29,2	5.842	-88	-1,5	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.742	100	-138	-0,8	271	1,6		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	336	2,0	2	0,6	-2	-0,6		
Fertigungsberufe	1.374	8,2	1	0,1	-2	-0,1		
Fertigungstechnische Berufe	801	4,8	5	0,6	-14	-1,7		
Bau- und Ausbauberufe	714	4,3	-7	-1,0	-6	-0,8		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.440	8,6	8	0,6	-67	-4,4		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	912	5,4	-47	-4,9	16	1,8		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.563	9,3	31	2,0	210	15,5		
Handelsberufe	1.820	10,9	-49	-2,6	-40	-2,2		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.298	7,8	-17	-1,3	77	6,3		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	520	3,1	-5	-1,0	56	12,1		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	438	2,6	1	0,2	68	18,4		
Sicherheitsberufe	660	3,9	-17	-2,5	43	7,0		
Verkehrs- und Logistikberufe	2.798	16,7	17	0,6	10	0,4		
Reinigungsberufe	1.566	9,4	-18	-1,1	-58	-3,6		
Keine Angabe	502	3,0	-43	-7,9	-20	-3,8		
Gemeldete Arbeitsstellen	2.817	100	58	2,1	-1.115	-28,4		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	1,3	-4	-10,0	-9	-20,0		
Fertigungsberufe	312	11,1	-11	-3,4	-221	-41,5		
Fertigungstechnische Berufe	413	14,7	23	5,9	-241	-36,9		
Bau- und Ausbauberufe	539	19,1	-20	-3,6	5	0,9		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	87	3,1	33	61,1	-37	-29,8		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	296	10,5	-11	-3,6	-69	-18,9		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	164	5,8	29	21,5	-40	-19,6		
Handelsberufe	191	6,8	7	3,8	-88	-31,5		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	138	4,9	3	2,2	-103	-42,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	149	5,3	-2	-1,3	-64	-30,0		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	98	3,5	2	2,1	-67	-40,6		
Sicherheitsberufe	21	0,7	5	31,3	-16	-43,2		
Verkehrs- und Logistikberufe	338	12,0	-	-	-147	-30,3		
Reinigungsberufe	35	1,2	4	12,9	-18	-34,0		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

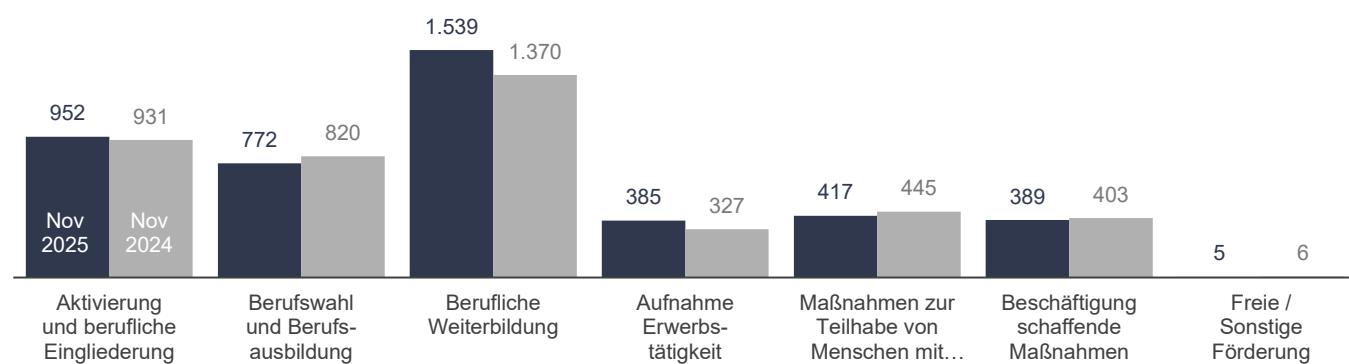
Bielefeld, Stadt

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	496	-180	-26,6	-41	-7,6	5.052	-606	-10,7
Berufswahl und Berufsausbildung	38	-45	-54,2	-10	-20,8	747	-136	-15,4
Berufliche Weiterbildung	280	-4	-1,4	90	47,4	2.152	283	15,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	19	29,2	39	86,7	592	78	15,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	-22	-41,5	-2	-6,1	364	18	5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	24	-4	-14,3	-2	-7,7	473	2	0,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	7	53,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	952	19	2,0	21	2,3	855	-218	-20,3
Berufswahl und Berufsausbildung	772	4	0,5	-48	-5,9	745	-76	-9,2
Berufliche Weiterbildung	1.539	106	7,4	169	12,3	1.400	184	15,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	385	24	6,6	58	17,7	322	-12	-3,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	417	-16	-3,7	-28	-6,3	398	-31	-7,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	389	-2	-0,5	-14	-3,5	393	-45	-10,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	1	25,0	-1	-16,7	9	3	51,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	350	-110	-23,9	-158	-31,1	3.678	-533	-12,7
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-6	-16,7	3	11,1	816	-133	-14,0
Berufliche Weiterbildung	145	-59	-28,9	21	16,9	2.002	344	20,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	46	-14	-23,3	-15	-24,6	515	-43	-7,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	1	3,1	4	13,8	318	-33	-9,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	-1	-4,5	-2	-8,7	417	-39	-8,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	10	66,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch „Methodische Hinweise“).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt (Arbeitsort)

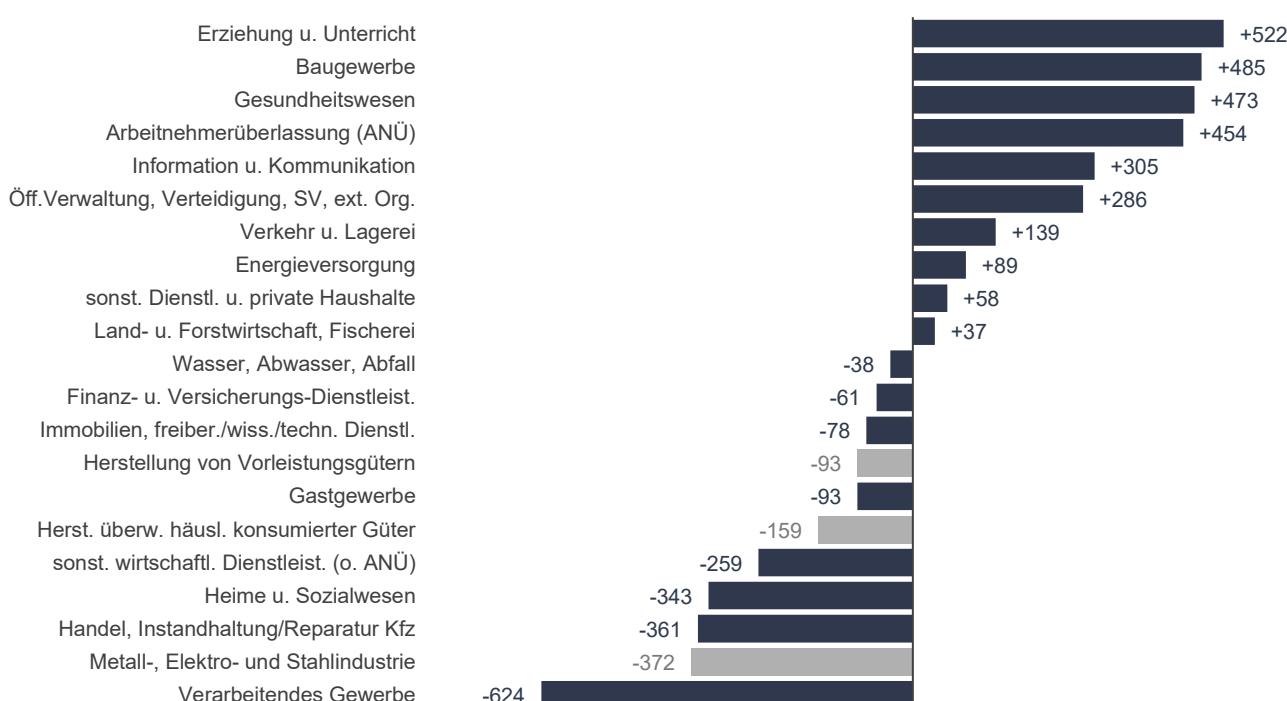
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 168.260. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 991 oder 0,6%, nach +596 oder +0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+522 oder +5,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-624 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
						Mrz 2025 / Mrz 2024	
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	168.260	168.857	169.047	167.251	167.269	991	0,6
52,1% Männer	87.671	87.687	87.916	86.824	86.689	982	1,1
47,9% Frauen	80.589	81.170	81.131	80.427	80.580	9	0,0
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	17.684	18.394	18.663	17.047	17.557	127	0,7
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	110.456	110.463	110.513	110.487	110.394	62	0,1
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.210	37.992	37.978	37.831	37.497	713	1,9
65,5% Vollzeit	110.249	110.779	111.392	109.567	109.915	334	0,3
34,5% Teilzeit	58.011	58.078	57.655	57.684	57.354	657	1,1
85,6% Deutsche	144.064	145.115	145.496	144.557	145.037	-973	-0,7
14,4% Ausländer	24.196	23.742	23.551	22.694	22.232	1.964	8,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	17.389	-157	-0,9
davon			
mit 1 Person	9.823	128	1,3
mit 2 Personen	3.082	-65	-2,1
mit 3 Personen	1.964	-52	-2,6
mit 4 Personen	1.253	-43	-3,3
mit 5 und mehr Personen	1.267	-125	-9,0
darunter			
Single-BG	9.807	122	1,3
Alleinerziehende-BG	3.008	-84	-2,7
Partner-BG ohne Kinder	1.611	2	0,1
Partner-BG mit Kindern	2.493	-218	-8,0
nicht zuordenbare BG	469	20	4,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	5.533	-299	-5,1
davon: mit 1 Kind	2.480	-97	-3,8
mit 2 Kindern	1.685	-97	-5,4
mit 3 und mehr Kindern	1.368	-105	-7,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	34.093	-1.049	-3,0
darunter			
Männer	16.865	-415	-2,4
Frauen	17.228	-634	-3,5
Leistungsberechtigte (LB)	33.262	-1.075	-3,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	32.571	-1.077	-3,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	23.922	-481	-2,0
darunter			
Männer	11.496	-105	-0,9
Frauen	12.426	-376	-2,9
davon			
unter 25 Jahre	4.856	-155	-3,1
25 bis unter 55 Jahre	14.718	-355	-2,4
55 Jahre und älter	4.348	29	0,7
darunter			
Deutsche	12.064	118	1,0
Ausländer	11.858	-599	-4,8
darunter			
Alleinerziehende	2.977	-81	-2,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.649	-596	-6,4
darunter			
unter 3 Jahre	1.478	-144	-8,9
3 bis unter 6 Jahre	1.721	-140	-7,5
6 bis unter 15 Jahre	5.078	-306	-5,7
über 15 Jahre	372	-6	-1,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	691	2	0,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	831	26	3,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	761	46	6,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	70	-20	-22,2

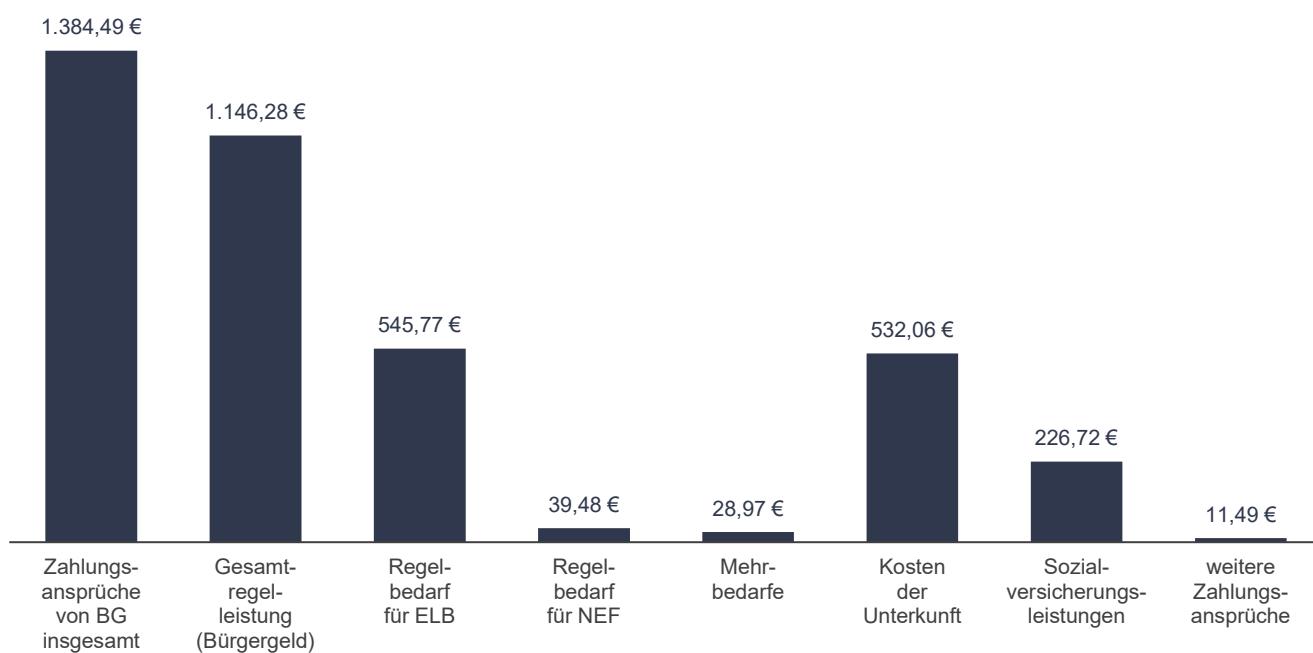
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	24.074.861	1.384	17.389	1.384
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	19.932.727	1.146	17.346	1.149
Regelbedarf für ELB	9.490.370	546	16.271	583
Regelbedarf für NEF	686.581	39	3.034	226
Mehrbedarfe	503.817	29	5.999	84
Kosten der Unterkunft	9.251.959	532	16.537	559
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	9.119.591	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	3.942.380	227	17.305	228
weitere Zahlungsansprüche	199.754	11	-	-
sonstige Leistungen	156.191	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	42.039	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	940	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	585	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.